

# Annaba:

## Die Stadt, die europäische Geschichte schrieb

>Mohamed Bokrita

Algeriens östliche Hafenstadt Annaba ist die drittgrößte Stadt des Landes. Sie liegt 620 km östlich der Hauptstadt Algier und ist mit ihrem Hafen ein wichtiges industrielles Zentrum.

Schon die Phönizier wussten die strategische Lage zu schätzen und gründeten die Stadt Hippo, die in enger Verbindung mit Karthago stand. Hippo war für die Numierkönige eine wichtige Hafenstadt, weswegen sie den Beinamen Regius erhielt. Unter Cäsar wurde das antike Reich Numidia 46 v. Chr. zur römischen Kolonie, was sich für Hippo Regius jedoch nicht nachteilig auswirkte. Die Annexion bewirkte eine wirtschaftliche Blüte. Wenig später wurde die Stadt ein Zentrum des Christentums. Im 5. Jahrhundert wurde sie dann aber von den Vandalen geplündert. Annabas berühmtester Sohn ist der berühmte Aurelius Augustinus, der im Jahr 430 v. Chr. starb. In seinen theologischen Schriften ist es ihm gelungen, die Vereinbarkeit der griechischen Philosophie mit dem Christentum nachzuweisen. Damit hat er entscheidend zur

Entwicklung des westlichen Christentums beigetragen und gilt noch heute als einer der bedeutendsten Heiligen der Kirchengeschichte, während seine Gegner, die Anhänger der reinen Lehre, ihn seinerzeit für einen Ketzer hielten.

Im 6. Jh. eroberten die Byzantiner Hippo Regius und bauten sie wieder auf. Mit der muslimischen Eroberung Nordafrikas im 7. Jahrhundert wurde Hippo Regius erneut zerstört und erst im 11 Jh. von den Arabern wiederaufgebaut. Die neue Stadt entstand in 2 km Entfernung und hieß fortan Annaba.

Als die Franzosen Algerien besetzten, konnten Annabas Bürger zwei Jahre lang Widerstand leisten, aber 1832 fiel die Stadt. Während des Zweiten Weltkrieges war Annaba eine Basis der Alliierten und wurde im Winter 1942 von der deutschen Luftwaffe bombardiert.

Noch heute macht der Mittelmeerhafen an der Mündung des Seybouse Annaba zu einer der wichtigsten algerischen Provinzen. Die malerische Altstadt mit schmalen Straßen und Basaren ist genauso faszinierend wie die moderne französische Architektur. Annaba ist eine moderne Industriestadt und Hauptexporteur von Mineralien über das Mittelmeer.

Nach dem Algerienkrieg 1962 musste die europäische Bevölkerung die Stadt verlassen, aber Annabas Charme lockte bald neue Bürger aus ganz Algerien. Heute hat Annaba 450.000 Einwohner, an der Universität sind 40.000 Studenten eingeschrieben.

Annaba verfügt über eine ausgedehnte Verkehrsinfrastruktur mit guten Straßen und Eisenbahnverbindungen. Der Internationale Rabah Bitat Flughafen liegt in unmittelbarer Nähe der Stadt. ■



Der Annaba Bahnhof

محطة القطار



الكاتب (الثاني من اليسار) مع أصدقائه وهم يتمتعون بممرطبات عتابة

Der Autor mit einigen Freunden im Eiscafe